

**Der Chef der Sicherheitspolizei  
und des SD**

Berlin SW 11, den 29. November 1941  
Deinz-Albrecht-Strasse 8  
Fernsprecher: Ottostrasse 120040 - Fernschreiber 126421

IV B 4 - 3076/41g (1180)

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen u. Datum angeben

188

<b>Auswärtiges Amt</b>	
<b>D III</b>	709. 9
<b>Personl. Sing.</b>	23. DEZ. 1941
<b>Brief (2-fach)</b>	Dep. 5. 612

*Handwritten notes:*  
 Herr  
 Unterstaatssekretär L u t h e r  
 im Auswärtigen Amt  
 B e r l i n .  
 4112

Lieber Parteigenosse L u t h e r !

Am 31.7.1941 beauftragte mich der Reichsmarschall des Großdeutschen Reiches, unter Beteiligung der in Frage kommenden anderen Zentralinstanzen alle erforderlichen Vorbereitungen in organisatorischer, sachlicher und materieller Hinsicht für eine Gesamtlösung der Judenfrage in Europa zu treffen und ihm in Bälde einen Gesamtentwurf hierüber vorzulegen. Eine Fotokopie dieser Bestellung lege ich meinem Schreiben bei.

In Anbetracht der außerordentlichen Bedeutung, die diesen Fragen zuzumessen ist und im Interesse der Erreichung einer gleichen

K210419

440378

372043



Handwritten: 888  
Stamp: Reichsgericht  
Date: 23. DEC 1941  
Other markings: III U, 9

Der Chef der Sicherheitspolizei  
und des SD

Auffassung bei den in Betracht kommenden Zentralinstanzen an den übrigen mit dieser Endlösung zusammenhängenden Arbeiten rege ich an, diese Probleme zum Gegenstand einer gemeinsamen Aussprache zu machen, zumal seit dem 15.10.1941 bereits in laufenden Transporten Juden aus dem Reichsgebiet einschließlich Protektorat Böhmen und Mähren nach dem Osten evakuiert werden.

Ich lade Sie daher zu einer solchen Besprechung mit anschließendem Frühstück zum 9. Dezember 1941, 12,00 Uhr, in die Dienststelle der Internationalen Kriminalpolizeilichen Kommission, Berlin, Am ~~Platz~~ Wannsee Nr. ~~22~~ 58 ein.

Ähnliche Schreiben habe ich an Herrn Generalgouverneur Dr. Frank, Herrn Gauleiter Dr. Meyer, die Herren Staatssekretäre Stuckart, Dr. Schlegelberger, Gutterer und Neumann, sowie an Herrn Reichsamtsleiter Dr. Leibbrandt, %-Obergruppenführer Krüger, %-Gruppenführer Hoffmann, %-Gruppenführer Greifelt, %-Oberführer Klopfer und an Herrn Ministerialdirektor Kritzinger gerichtet.

Heil Hitler!

K210420

Ihr  
*Meyer*

1 Anlage.

372044